



MARKTGEMEINDE SPANNBERG

2244 Spannberg, Hauptplatz 18

T: +43 25 38 8497, F +43 2538 8497 13

marktgemeinde@spannberg.gv.at, www.spannberg.at

Zeichen:240/KG 2023

Bearbeiterin: Bettina Dollinger



Wenn ein Kind in den Kindergarten kommt, beginnt zwischen Familie und Kindergarten eine Partnerschaft, in der keiner den anderen ersetzen kann.

Liebe Eltern,
liebe Erziehungsberechtigte!

Ihr Kind wird nun in die Gemeinschaft des Kindergartens aufgenommen – das stellt einen neuen Lebensabschnitt dar! Um die Einschreibung in den Kindergarten vornehmen zu können, ersuchen wir Sie die beiliegenden Formulare vorab auszufüllen und diese bei der **Vorsprache** bei der **Marktgemeinde Spannberg** mitzunehmen. Sollten Sie zu den Öffnungszeiten (Mo-Fr von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr), keine Zeit finden, so ersuchen wir um telefonische Terminvereinbarung.

WICHTIG: Die Antragsfrist endet mit **31.1.2024** für das Kindergartenjahr **2024/2025**.

Ansprechpersonen in der Marktgemeinde Spannberg:

Bettina Dollinger, bettina.dollinger@spannberg.gv.at + 43 2538 8497 11

Corinna Paar, corinna.paar@spannberg.gv.at +43 25 38 8497 14

- Datenblatt
- Transferierungsbericht
- Bedarfsmeldung Kindergartenkind
- Information Verpflichtendes Kindergartenjahr
- Apollonia 2020 Zahngesundheitserziehung
- Sehtest Information
- Kaliumjodidtabletten Information und Einwilligungserklärung
- Hörtest Information
- Elternbeirat Information
- Videoaufnahmen und Einwilligungserklärung
- Sepalastschriftenmandat
- Notfalldatenblatt

Bitte legen Sie bei der Einschreibung auch

- Geburtsurkunde des Kindes
- Meldezettel des Kindes und
- Meldezettel der Erziehungsberechtigten
- Impfpass des Kindes

vor.

Tipp:

Broschüre „Mein Kind kommt in den Kindergarten“ beinhaltet viele nützliche Tipps für den Start in den Kindergarten und ist in vielen Sprachvarianten unter www.noel.gv.at downloadbar.

Aufnahmekriterien:

- ✓ Mind. 1 Elternteil (Erziehungsberechtigte/r) und das Kind haben den Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Spannberg
- ✓ Der Kindergartenerhalter nimmt auf Antrag der Eltern (Erziehungsberechtigte/r) im Einvernehmen mit der Kindergartenleitung Kinder frühestens ab dem vollendeten 2. Lebensjahr auf.

Die Einteilung in die jeweiligen Gruppen erfolgt nach Verfügbarkeit und Auslastung der jeweiligen Gruppe.

Anmerken möchten wir, dass unter Rücksichtnahme der Bedürfnisse der Kleinkinder und nach Rücksprache mit den Pädagoginnen sowie der Kindergarteninspektorin des Bezirkes Gänserndorf, die Kinder von 1 bis 3 Jahren möglichst in unserer Tagesbetreuungseinrichtung betreut und umsorgt werden.

Ab dem 3. Lebensjahr wechseln die Kinder in die Kindergartengruppe, wo sie mit 3 bis 6-Jährigen den Kindergarten tag verbringen.

Was braucht Ihr Kind im Kindergarten?

- ☺ Kindgerechter Rucksack/Jausentasche mit einer Jausenbox für den Vormittag, mit gesunder und ausgewogener Jause (die Jause ist von den Eltern mitzugeben, eine Trinkflasche wird nicht benötigt)
- ☺ Hausschuhe, die Ihr Kind selbständig an- und ausziehen kann, die Ihrem Kind gut passen
- ☺ Der Jahreszeit entsprechendes Reservegewand
- ☺ Turngewand (T-Shirt, kurze Hose, Leggings, ev. Turnpatschen)
- ☺ Wetteradäquate, bequeme und kindergartengerechte Kleidung, die auch schmutzig werden darf
- ☺ In der kalten Jahreszeit: Haube, Schal, Handschuhe/Fäustlinge, Skianzug, Gatschhose, warme Stiefel
- ☺ In der warmen Jahreszeit: Kappe/Sonnenhut (bitte beschriften) und Sonnenschutz. Bitte cremen Sie Ihr Kind schon zu Hause ein.
- ☺ Windeln und Feuchttücher nach Bedarf (beschriftet)

Für mitgebrachte Spielsachen wird keine Haftung übernommen und ist bei der Vielfalt an Spiel- und Beschäftigungsmaterial im Kindergarten nicht notwendig.

Öffnungszeiten des NÖ Landeskindergartens

7.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Die Bildungszeit findet von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr statt. Dies ist die Kernzeit, in der die Gruppen mit einer Pädagogin und einer Kindergartenbetreuerin besetzt sind.

Die Kinder sollten sich bis spätestens 08.30 Uhr im Kindergarten einfinden, damit der Tagesablauf und die bereits anwesenden Kinder in ihrem konzentrierten Tun nicht gestört werden. Danach ist die Eingangstür des Kindergartens aus Sicherheitsgründen abgeschlossen.

Von 7.00 Uhr bis 8.00 Uhr und ab 13.00 Uhr wird Ihr Kind unter Einhaltung des Betreuungsschlüssels von einer Pädagogin und/oder einer Kindergartenbetreuerin betreut.

Wird Ihr Kind vor dem Mittagessen abgeholt so ist die Abholzeit von 11.45 Uhr bis 12.00 Uhr, sollte keine Nachmittagsbetreuung benötigt werden, so ist die Abholzeit von 12.45 Uhr bis 13.00 Uhr.

Halten Sie sich unbedingt an die angegebenen Zeiten und bringen/holen Sie Ihr Kind spätestens zum angemeldeten Zeitpunkt hin/ab, da der Betreuungsschlüssel des Personals nach Ihren Angaben abgestimmt ist. Beachten Sie, dass die Übernahme der Aufsichtspflicht nur nach entsprechender Übergabe der Eltern an das Kindergartenpersonal und umgekehrt erfolgen kann.

„Eingeschränkter Betrieb“ Sie werden als Eltern per Aushang oder per Kidsfox-Nachricht darüber informiert, dass die Gruppe, meist aufgrund Personalausfalls, nur von einer Person betreut wird. (Es finden keine Bildungsangebote statt).

Nachmittagsbetreuung/Betreuungsbedarf

Die Nachmittagsbetreuung ab 13.00 Uhr ist kostenpflichtig.

Sie haben die Möglichkeit, Ihren Betreuungsbedarf vierteljährlich zu verändern.

(Beginn des Kindergartenjahres Anfang September, 1. Dezember, 1. März, und zu Beginn der Sommerferien). Es ist erforderlich bei der Anmeldung für den Kindergartenplatz den Betreuungsbedarf bekannt zu geben. Sollten sich die Bedarfszeiten Ihres Kindes bis zum Eintritt in den Kindergarten ändern, so nutzen Sie bitte die oben angeführten Änderungstermine für die Festsetzung des tatsächlich benötigten Betreuungsbedarfes.

Bitte geben Sie die Änderungen bis spätestens 2 Wochen vorher (zu den vierteljährlichen Bedarfsänderungen) bei der Leitung des Kindergartens bekannt.

HINWEIS: Das Formular ist direkt im KINDERGARTEN abzugeben.

Der Dienstplan wird nach den veränderten Anmeldungen überarbeitet.

Tarife und sonstige Beiträge

Die Kosten der Nachmittagsbetreuung ab 13.00 Uhr staffeln sich wie folgt:

bis zu 20 Stunden/im Monat € 50,00

bis zu 40 Stunden/im Monat € 70,00

bis zu 60 Stunden/im Monat € 90,00

über 60 Stunden/im Monat € 100,00

Der monatliche Bildungsbeitrag für Spielzeug, Bilderbücher, Bastelmaterial, Farben, Fotoausarbeitung usw. beträgt derzeit € 10,00. Bei Eintritt in den Kindergarten wird einmalig (gilt für die gesamte TBE und die folgende Kindergartenzeit) € 5,10 Geschirrgeld verrechnet. Die Verrechnung erfolgt im Nachhinein, ausschließlich mittels Bankeinzug von der Marktgemeinde Spannberg.

Mittagessen

In unserem Kindergarten wird das Essen der Firma Gourmet gereicht. Die Kosten pro Menü belaufen sich auf € 2,80. Isst Ihr Kind im Kindergarten, so ist an diesem Tag ein Essensbon im Kindergarten abzugeben. Die Essensbons erhalten Sie auf der Marktgemeinde Spannberg. Die Kinder nehmen ihre Mahlzeit in ihrer Kindergartengruppe ein.

Kindergartenjahr/Ferienbetrieb

Das Kindergartenjahr richtet sich nach dem geltenden Schuljahr.

Ebenso richten sich Ferientage grundsätzlich nach der Ferienordnung der NÖ Pflichtschulen, wobei in den Sommermonaten nur mehr eine Schließwoche

Für die Betreuung in den Sommerferien erhalten Sie im Kindergarten ein eigenes Anmeldeformular, das bis spätestens 30. April dJ im Kindergarten abzugeben ist.

Eingewöhnungszeit

Es ist wichtig, die Eingewöhnungszeit so positiv wie möglich zu gestalten. Sollte Ihr Kind noch nicht in der Tagesbetreuungseinrichtung (TBE) betreut worden sein, berücksichtigen Sie bitte folgendes:

- ☺ Die Anwesenheitsdauer Ihres Kindes sollte wenn möglich individuell gesteigert werden, um so das Kind nicht zu überfordern.
- ☺ Bringen Sie Ihr Kind regelmäßig, damit es das Vertrauen in den Kindergarten besser aufbauen kann.
- ☺ Zeigen Sie Verständnis für Ängste, Sorgen und Wut Ihres Kindes.
- ☺ Nehmen Sie sich Zeit, damit auch Sie die neuen Eindrücke auf sich wirken lassen können.

Um einen reibungslosen Start für Ihr Kind und für Sie zu gewährleisten, setzen Sie sich bitte 2 bis 3 Wochen vor dem Kindergartenbeginn Ihres Kindes mit der Pädagogin in Verbindung.

Nach der Eingewöhnungsphase sollte Ihr Kind die Kindergartenbetreuungseinrichtung regelmäßig besuchen. Wir weisen noch darauf hin, dass in den Sommermonaten keine Eingewöhnung stattfindet.

Pädagogische Grundsätze

Die Pädagoginnen wollen die Bedürfnisse und Interessen jedes einzelnen Kindes möglichst umfassend und ganzheitlich fördern. Das Kind soll vor allem „Kind“ sein dürfen und dabei die Möglichkeit erhalten, sich selbst als eigenständige Person wahrzunehmen und zu erleben.

Durch das vielfältige Spiel- und Beschäftigungsangebot werden die Kinder aber auch zum gemeinsamen Tun angeregt um auch so den anderen in seiner Individualität zu erleben, zu begreifen und zu akzeptieren.

Ihr Kind bekommt zu Beginn der Kindergartenzeit (TBE-Zeit) eine Portfoliomappe die es bis zum Kindergartenaustritt begleiten wird. Darin werden die verschiedensten Werke vom Kind, Fotos, Beobachtungen, ... gesammelt. Somit werden Erfahrungen, Entwicklungen und Veränderungen des Kindes sichtbar. Das Portfolio wird als Instrument der Lernprozessbegleitung und Dokumentation für das Kind und mit dem Kind in die Arbeit der Pädagoginnen einfließen.

Die Kernaufgabe des Kindergartens ist eine ganzheitliche und umfassende Förderung der Kinder, die aufgrund aufmerksamer Beobachtungen der Pädagogen bedürfnisorientiert, situationsorientiert und vor allem kindzentriert passiert. Neben vielen Lernfelder, die im Bildungsplan verankert sind, ist im Kindergarten das soziale und emotionale Lernen sowie das Erreichen von größtmöglicher Selbständigkeit ein großes Anliegen.

Längeres Fernbleiben, Erkrankung und weitere Informationen

Sie werden ersucht, ein längeres Fernbleiben, sowie einen eventuellen Austritt Ihres Kindes aus dem Kindergarten (z.B.: bei Übersiedlung) der Kindergartenleitung rechtzeitig bekanntzugeben.

Erkrankt Ihr Kind an einer Infektionskrankheit, dann melden Sie dies bitte ebenfalls im Kindergarten. Ist Ihr Kind stark verkühlt, verschnupft, sodass die Ansteckungsgefahr groß ist, lassen Sie es bitte nach Möglichkeit zu Hause, bis es wieder gesund ist.

Vom Kindergartenpersonal dürfen **keine Medikamente** verabreicht werden!!!

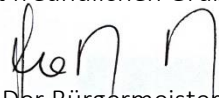
Es kann auch vorkommen, dass Ihr Kind im Kindergarten die Hose nass macht – bitte das geborgte Gewand des Kindergartens wieder **gewaschen zurückbringen**.

Mitteilungen werden im Kindergarten auf dem „Anschlagbrett“ im Eingangsbereich bzw. in den Garderoben der Gruppen zu lesen sein, auch über Kidsfox werden Informationen zur Verfügung gestellt – **bitte diese zu beachten!**

Wenn es Wünsche, Sorgen oder Probleme gibt, wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an Ihre Pädagogin!

Wir wünschen Ihnen und Ihrem Kind einen angenehmen Start, viele schöne Erlebnisse und eine Vielfalt an Erfahrungen.

Mit freundlichen Grüßen


Der Bürgermeister
(Herbert Stipanitz)